

# Sparsame Eleganz

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **9 (1933)**

Heft 20

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-752329>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





Dunkelblaues Kleid; Besatz und Hut aus dem gleichen weiß-blau gemustertem Pepita-Stoff

## SPARSAME ELEGANZ

Die Mode dieses Frühlings und Frühsommers ist ganz besonders stark auf einen Grundsatz eingeschworen, der uns allen hochwillkommen sein muß, denn er ermöglicht jeder Frau, auch mit wenig Ausgaben eine gewisse sachliche und frische Eleganz zu erzielen: Der Grundsatz der Einheitlichkeit, der Uebereinstimmung in den Details. Das Muster eines Schals, das im Futter des Hutaufschlags wiederkehrt, ein Schmuckknopf, der gleichzeitig an der Sportbluse und ganz diskret am Hut zu sehen ist, — all dies erweckt sofort den Eindruck des überlegten, mit Vorbedacht und Auswahl Angezogenseins. Und was anders ist denn das Wesen der Eleganz?



Beige Wollmantel und Kleid aus braunem Marocain mit beige Punkten; der Hut aus Wollstoff ist mit dem Stoff des Kleides abgefüttert



Lindenfarbenedes Jersey-Kleid; bunter Schal und Kappe aus dem gleichen Material



Rote Angora-Bluse mit hellbraunem Filzhut; Hut und Bluse durch die gleichen großen Hornknöpfe aufeinander abgestimmt



Kostüm aus grünem Crêpe mit schottisch kariierter Seidenbluse; Schal und Hutaufschlag aus dem gleichen Material